

# Wattiefe

## Beitrag von „babymx“ vom 3. Januar 2024 um 14:49

moin moin zusammen,

Ich bin seit heilig Abend mit dem Aller Hochwasser betroffen. 😞 😞

Ich habe unsere Fahrzeuge in sichere Höhe gebracht.

Zum Auto kommt man nur mit Wathose...jetzt ist das Wasser gefallen, sodass die Wasserhöhe ca. 35- 45 cm beträgt.... kann man mit extra Gelände.... versuchen durchzufahren,ca. 50 meter, und welche Risiken beinhaltet es...

Für Infos bin ich dankbar...

Lg Thomas

---

## Beitrag von „juma“ vom 3. Januar 2024 um 15:45

Servus,

das ist natürlich äußerst bescheiden bei eigener Betroffenheit 😬 , aber deinen Worten nach zu urteilen, geht's anderen noch deutlich schlechter...

Zu deiner Frage:

Die schiere Wasserhöhe stellt per se kein Problem da. Du kannst im Xtra-Level fahren, aber du solltest nicht schneller als Schrittgeschwindigkeit wählen, denn zum einen senkt sich dieses Level -wie du sicher weißt- ansonsten wieder ab und zweitens solltest du keine Bugwelle aufbauen, die dir im schlimmst Fall dafür sorgt, dass du dir einen Wasserschlag im Motor zuziehst.

Deswegen langsam rein, stetig langsam mit gleicher Geschwindigkeit durchfahren.

Danach, wenn möglich (zur Sicherheit an einer Steigung vorwärts hochfahren und den Motor noch nachlaufen lassen, so dass letztes Wasser rauslaufen kann.

### **Beitrag von „juma“ vom 3. Januar 2024 um 15:47**

Nachtrag:

Ist denn der Weg auch zweifelsfrei erkennbar? Also hat es Begrenzungsstangen, Leitplanken o.ä.. so dass ein Abkommen vom Weg ausgeschlossen ist?

---

### **Beitrag von „babymx“ vom 3. Januar 2024 um 16:05**

Danke für die Info, der Weg ist unsere normale Zuwegung, ich habe nur bedenken wegen der Luftansaugung... Wasserschlag.... falls es irgendwo eine kleine delle nach unten geht....

---

### **Beitrag von „coala“ vom 3. Januar 2024 um 16:43**

Servus Thomas,

die Luftansaugung liegt hoch genug, als dass es bei dieser Wassertiefe Probleme gäbe. 500 mm beim Standardfahrwerk und 580 mm bei Luftfederung im Sondergeländeniveau, sind als Wattiefe spezifiziert. Ansonsten hat Uli schon alles perfekt beschrieben.

Grüße und hoffentlich bald wieder bessere Zeiten!

Robert